

Teilnahmebeitrag

€ 660,- inkl. 10% USt für Organisationen

€ 600,- inkl. 10% USt für Privatpersonen

inkl. Mittagessen, Pausengetränken und Skripten

3 Teilstipendien (50% Ermäßigung) können an Menschen vergeben werden, die Biografiearbeit in ihrem ehrenamtlich zivilgesellschaftlichen Engagement einsetzen wollen. Informationen dazu unter:

csida@kardinal-koenig-haus.at

Förderungen des Seminarbesuchs sind für Teilnehmer*innen mit Wohnsitz in Wien durch den Wiener Arbeitnehmer*innenförderungsfonds (waff) möglich. Wir informieren Sie gerne darüber.

Kooperation

Der Lehrgang findet statt in Kooperation mit der Dokumentation lebensgeschichtlicher Aufzeichnung an der Universität Wien.

Ort

Kardinal König Haus

1130 Wien, Kardinal-König-Platz 3

Information und Anmeldung

Anmeldung erforderlich, begrenzte Teilnehmer*innenzahl

Telefon: +43-1-804 75 93-649

anmeldung@kardinal-koenig-haus.at

www.kardinal-koenig-haus.at

Anmeldenummer: VA 28575

Bewerbungsfrist für ein Teilstipendium: Fr., 17. Jänner 2020

Stornobedingungen

Anmeldungen für Lehrgänge können bis 6 Wochen vor Veranstaltungsbeginn storniert werden.

Bei einem Rücktritt bis 4 Wochen vor Veranstaltungsbeginn wird eine Stornogebühr von 50% der Lehrgangskosten einbehalten. Bei späterer Abmeldung besteht kein Anspruch auf Refundierung, es sei denn, Sie vermitteln eine*n Ersatzteilnehmer*in.

Impressum

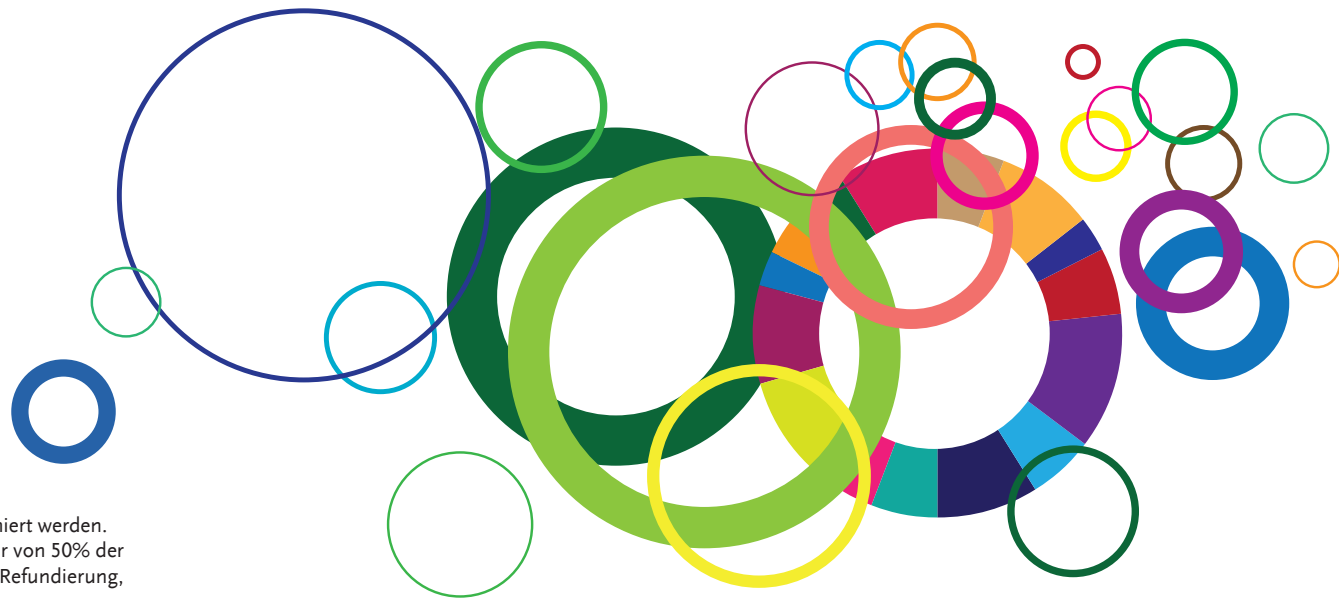
Medieninhaber, Herausgeber, Verleger: Kardinal König Haus | Bildungszentrum der Jesuiten und der Caritas gemeinnützige Ges.m.b.H.; A-1130 Wien, Kardinal-König-Platz 3. Unsere Datenschutzerklärung finden Sie unter www.kardinal-koenig-haus.at/datenschutz, Stand: 2. September 2019

Kurzlehrgang

Gesellschaftsbezogene

Biografiearbeit

Grundlagen erfahren,
Praxis erproben



April bis Oktober 2020

Biografiearbeit eignet sich dafür, intensive und verbindende Begegnungen in vielen sozialen Feldern zu gestalten – über Erzählen und bewusstes Zuhören. Biografiearbeit unterstützt das Verständnis für Menschen anderer sozialer und kultureller Herkunft und wirkt so gesellschaftlicher Spaltung entgegen. Gesellschaftsbezogene Biografiearbeit nimmt ernst, dass sich in der Lebensgeschichte jedes Menschen Gesellschaft und allgemeine Geschichte spiegeln. So ermöglicht Biografiearbeit ein Verständnis für das je speziell verortete einzelne Leben sowie lebensnahe Einblicke in gesellschaftliche Entwicklungen und Zusammenhänge.

Biografiearbeit hat in vielen Feldern einen Platz: u. a. in Erwachsenenbildung, Gemeinwesenarbeit, Senior*innenarbeit, Kulturarbeit, Sozialer Arbeit, Pflege, Hospizarbeit und Beratung.

In diesem erfahrungs- und praxisorientierten Kurzlehrgang lernen Sie

- Grundlegendes zu Hintergrund und Wirkungsweisen von gesellschaftsbezogener und erzählerorientierter Biografiearbeit,
- biografische Erzählrunden (Erzählcafés, Gesprächskreise etc.) zu gestalten und zu moderieren,
- ein kleines Biografiearbeitsprojekt in der Praxis umzusetzen und zu reflektieren,
- Emotionen und Dynamiken in biografie- und erzählerorientierten Settings verstehen,
- Menschen kennen, die eine solche Biografiearbeit bereits praktizieren.

Zielgruppe

Menschen, die beruflich oder ehrenamtlich aktiv sind

- in Zivilgesellschaft
- in Schule, Erwachsenenbildung oder Kulturarbeit
- in Sozialer Arbeit, Senior*innenarbeit, Gemeinwesenarbeit oder Pflege
- in Beratungsberufen

Methoden

- erfahrungsorientiertes Lernen
- Vortrag und Gespräch
- interaktives Erkunden von Dynamiken
- begleitete Projektentwicklung und Reflexion
- Gruppencoaching
- Peergruppenarbeit
- Marktplatz zur Vernetzung

Aufbau

Modul 1: 29. April 2020, 9.00 – 17.30

- Gesellschaftsbezogene Biografiearbeit: Zugangsweise, Haltung, Erfahrungen
- Erleben und reflektieren von narrativen Zugängen der Biografiearbeit

Modul 2: 25. Mai 2020, 17.30 – 21.00 Uhr

- Erzählcafés in der Schweiz: Gelingensbedingungen und Stolpersteine. Gespräch mit Johanna Kohn
- Marktplatz Biografiearbeit in Österreich
- Biografie und Gesellschaft – Perspektiven biografieorientierter Bildungsarbeit und Sozialer Arbeit. Vortrag Bettina Dausien

26. Mai 2020, 9.00 – 17.30 Uhr

- „Aus Geschichten lernen“ – narrative Ansätze in der pädagogischen Arbeit
- Begleitete Projektentwicklung

Gruppencoaching zu den Biografiearbeitsprojekten

- zwischen Juni und September, nach Vereinbarung

Modul 3: 12. Oktober 2020, 9.00 – 17.30 Uhr

- Präsentation und Reflexion der Projekte
- Dynamiken und Interventionsmöglichkeiten in fordernden Situationen
- Lehrgangsabschluss

Leitung und Lehrende

Dr. Gert Dressel, Historiker und Fortbildner, Dokumentation lebensgeschichtlicher Aufzeichnungen und Institut für Pflegewissenschaft (beides: Universität Wien)

Dr.ⁱⁿ Katharina Novy, Soziologin und Historikerin, Leiterin des Programmbereichs Gesellschaft im Dialog im Kardinal König Haus

Univ. Prof.ⁱⁿ Dr.ⁱⁿ Bettina Dausien, Institut für Bildungswissenschaft, Universität Wien

Prof.ⁱⁿ Johanna Kohn, Institut Integration und Partizipation, Hochschule für Soziale Arbeit/FH Nordwestschweiz